

## Presseinformation für Branchenmedien, 22. September 2011

+ + + Reeperbahn Campus - die innovative Konferenz- und B2B-Plattform für die Musik- und Live Entertainment Branche in Nordeuropa + + + 1.500 Fach- und Medienvertreter aus 30 Nationen + + + Mehr als 200 Shows und Special Events in rund 30 Locations + + +

### Themen:

#### 1. SoKo Musik-Spielstätten gründet sich beim Reeperbahn Campus

#### 1. SoKo Musik-Spielstätten gründet sich beim Reeperbahn Campus

Im Rahmen des Reeperbahn Campus-Projektes "Club International" gründete sich am heutigen Donnerstag die SoKo Musik-Spielstätten, das erste bundesweite Netzwerk für die Interessenvertretung der Live-Musik-Clubs in Deutschland.



Rund 30 Vertreter regionaler Club-Organisationen sowie Spielstätten Betreiber aus 11 Bundesländern kamen im Hamburger "Schatto Pauli" zusammen und traten dem Netzwerk bei. Karsten Schölermann, Betreiber des Clubs „Knust“ (Hamburg), sowie Magnus Hecht, Betreiber der „Scheune“ (Dresden), wurde als Frontmänner der SoKo Musik-Spielstätten ernannt.

Ziel der Soko Musik-Spielstätten wird es sein, eine funktionierende überregionale Struktur zur Vernetzung der Live-Musik-Clubs in Deutschland zu schaffen, wie sie bereits in Ländern wie Frankreich, Dänemark oder Holland existiert. Selbsthilfe und Austausch untereinander sind vorrangige Ziele, gleichzeitig soll die Soko Musik-Spielstätten ein Sprachrohr der deutschen Live-Musik-Clubs und ihrer gemeinsamen Anliegen zu Politik und Verwaltung sein.

**Karsten Schölermann:** "Eine nationale Interessenvertretung der Deutschen Musikclubs ist überfällig. Viele unserer drängenden Probleme lassen sich nicht auf Länderebene beheben. Wir müssen auf Bundesebene ankommen und gemeinsam für unseren Status als Kulturträger kämpfen. Dabei sind trockene Steuerthemen wie die "Ausländersteuer", Abgaben wie die "Künstlersozialkasse" oder auch nur die Forderung nach einem eigenständigen, dem Kulturfördergedanken angepassten, Gema-Clubtarif nur die herausragenden Themen. Auch die europäische Vernetzung im Rahmen der "Live DMA" ist ein drängendes Thema."

Das Netzwerk-Treffen "Club International", das zum zweiten Mal im Rahmen des Reeperbahn Campus stattfindet, wird jährlich wiederkehrender Treffpunkt der deutschen Spielstätten-Betreiber sein und diesen den Austausch auch mit internationalen Club- und anderen Branchen-Vertretern ermöglichen.



Reeperbahn Campus  
22-24 Sept 2011  
Reeperbahn, Hamburg, Germany  
[www.reeperbahnfestival.com](http://www.reeperbahnfestival.com)  
in cooperation with

2



Gefördert wird der CLUB INTERNATIONAL von der Initiative Musik (gemeinnützige Projektgesellschaft mbH mit Projektmitteln des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien auf Grund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages) im Rahmen ihrer Infrastrukturförderung.



"Eine Handlungsempfehlung aus der Spielstättenbefragung, die wir in diesem Jahr gemeinsam mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie und 5 Bundesländern durchführten, bezieht sich auf die Notwendigkeit eines Bundesnetzwerkes für die Clubbetreiber. Klasse, dass die Spielstättenbetreiber die Chance nutzen und jetzt aktiv werden. Wir helfen ihnen wo wir können. Spielstättenförderung ist ein wichtiges Thema für uns," so **Ina Keßler**, Geschäftsführerin der Initiative Musik gGmbH.

Im Rahmen des 2. Club Internationals finden beim diesjährigen Reeperbahn Campus auch die Diskussionsveranstaltung **Live-Musik-Clubs im Spannungsbogen zwischen Angebot und Nachfrage!** sowie die Workshops **Alles bleibt anders! Informationen u.a. zum neuen Gema-Tarif U-K und regionalen Unterschieden der Versammlungsstättenverordnung nach Duisburg** und **Vorstellung des europäischen Club-Netzwerkes „Live-DMA“** statt.



**WELCOME TO REEPERBAHN FESTIVAL 2011  
 IN GERMANY'S MOST CREATIVE NEIGHBOURHOOD!**

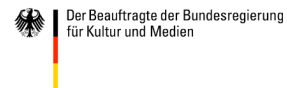
Laufend aktualisierte Informationen über die internationalen Aktivitäten von Reeperbahn Festival und Reeperbahn Campus finden Sie auf [www.reeperbahnfestival.com](http://www.reeperbahnfestival.com)

**Förderer:**

Hamburg Marketing GmbH

Freie und Hansestadt Hamburg

gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung  
 für Kultur und Medien aufgrund eines  
 Beschlusses des Deutschen Bundestages



**Veranstalter:**

Reeperbahn Campus c/o Inferno Events GmbH & Co. KG, Neuer Pferdemarkt 23, 20359 Hamburg, Germany, Phone +49-40-43179590, [www.reeperbahnfestival.com](http://www.reeperbahnfestival.com)

